



---

Pressemitteilung des Landratsamtes Haßberge

**Nr. 350/20**

**Haßfurt, 16.09.20**

## **Aktuelles zu Corona im Landkreis Haßberge**

Das Gesundheitsamt Haßberge meldet zwei weitere Neuinfektionen mit dem Corona-Virus. Damit erhöht sich die Zahl der bestätigten Fälle im Landkreis auf 198 (**Stand: 16.09.2020, 12:00 Uhr**). 184 Bürgerinnen und Bürger sind mittlerweile wieder gesund. Demnach sind aktuell 8 Personen mit dem neuartigen Virus infiziert. Sechs Menschen sind leider im Zusammenhang mit der Infektion verstorben. In häuslicher Isolation befinden sich nach aktuellem Stand 189 Personen.

Gemäß der Einreise-Quarantäneverordnung (EQV) vom 15. Juni 2020 müssen sich alle Bürgerinnen und Bürger, die sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben, nach ihrer Rückkehr unverzüglich beim zuständigen Gesundheitsamt melden müssen. Um nicht in der Warteschlange zu landen, wird **dringend empfohlen**, den digitalen Weg übers Internet zu nutzen. Einfach eine E-Mail an [corona@hassberge.de](mailto:corona@hassberge.de) schreiben und Kontaktdaten mit Telefonnummer angeben. Ein Mitarbeiter des Gesundheitsamtes meldet sich dann schnellstmöglich telefonisch bei dem Betroffenen. Wer keine digitale Möglichkeit hat, kann seine Kontaktdaten telefonisch übermitteln unter der Rufnummer 09521/27-400.

Zusätzlich besteht für alle Reiserückkehrer aus Risikogebieten die Verpflichtung, sich nach der Einreise unverzüglich bis zu 14 Tage in häusliche Isolation zu begeben. Die Quarantäne beschränkt sich nicht nur auf Flugreise-Rückkehrer, sondern gilt auch für Reisende, die den Pkw oder andere Verkehrsmittel nutzen. Rückkehrende mit einem negativen Test können sich unter Umständen durch das Kreisgesundheitsamt von der Quarantänepflicht

befreien lassen. Beim Vorliegen von Symptomen entscheidet das Gesundheitsamt über das weitere Vorgehen.

Welche Länder aktuell als Risikogebiet eingestuft sind, ist auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts (RKI) hinterlegt:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html).

Wer sich im „Bayerischen Testzentrum“ am Kreisabfallzentrum in Wonfurt testen lassen möchte, muss sich vorher online anmelden über das Kontaktformular auf der Homepage des Landkreises unter: <https://www.hassberge.de/topmenu/startseite/test.html>. Wer keine digitale Möglichkeit zur Kontaktaufnahme hat, kann telefonisch einen Termin vereinbaren unter 09521/27-720 (Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr). Mitzubringen sind die Versichertenkarte der Krankenkasse, der Personalausweis und ein Mund-Nasen-Schutz sowie die übermittelte Terminbestätigung (ausgedruckt oder digital).

Bürgerinnen und Bürger, die an Erkältungssymptomen jeder Schwere und/oder an Verlust von Geruchs-/ Geschmackssinn leiden, sollten sich telefonisch mit ihrem Hausarzt in Verbindung setzen und das weitere Vorgehen besprechen.

Wichtige Antworten zu allen Fragen rund um das Corona-Geschehen in Bayern erhalten die Bürgerinnen und Bürger über die Corona-Hotline der Bayerischen Staatsregierung. Die Servicestelle steht täglich von 8 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer **089 122 220** zur Verfügung. Ganz viele Fragen lassen sich jedoch schon ohne einen Anruf, sondern mit Blick ins Internet klären. Empfohlen wird hier die Seite des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration <https://www.stmi.bayern.de/miniwebs/coronavirus/faq/index.php> sowie die Seite des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege unter: <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/>. Viele Informationen rund um das Corona-Geschehen gibt es außerdem unter: [www.wirtschaftsraum-hassberge.de](http://www.wirtschaftsraum-hassberge.de) und unter: [www.hassberge.de](http://www.hassberge.de).